

Weserdruckerei druckt im Schulterschluss mit K&R und Elbe Leasing auf Ryobi 524

## Eine Partnerschaft auf Augenhöhe



*Seit 1990 im Gebäude der ehemaligen Spirituosenfabrik: die Weserdruckerei in Stolzenaus Schinnaer Landstraße 26a. Hier sind heute zehn Mitarbeiter beschäftigt.*

1928 gründete der Spirituosenfabrikant und Weingroßhändler Christian Oesselmann eine Hausdruckerei für seine Produkte (Etiketten, Preislisten, Werbematerial). Sein Sohn Rolf Oesselmann modernisierte und erweiterte die Druckerei in den 60er- und 70er-Jahren. 1986 wurde aus dem Unternehmen eine GmbH – die Weserdruckerei – und man zog 1990 in das Gebäude der ehemaligen Spirituosenfabrik.

Seit 1998 gehört der gelernte Buchdrucker sowie Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler Reiner Bernard dem Unternehmen an und übernahm 2004 die Geschäftsführung des Betriebs, der heute zehn MitarbeiterInnen beschäftigt.

Man bedient im Umkreis von rund 150 km einen guten Kunden-Mix mit einem vielfältigen Druck-Portfolio, das sich vom Bildband bis zur Wurfsendung erstreckt. Produziert wird im Offsetdruck vierfarbig bis zum



*Eine Ryobi 524 mit Wendung 2/2 war genau die Maschine, die man bei der Weserdruckerei gesucht hatte. K&R aus Garbsen konnte sie liefern.*

Format 50/70 cm. Im Digitaldruckbereich druckt man mit Xerox-Maschinen für schwarz-weiße und farbige entsprechend angepasste Auflagen.

### Der Markt wandelt sich

2007 hatte das Unternehmen in eine Offsetdruckmaschine vom Typ Ryobi 784 investiert und

seitdem gute Erfahrungen mit der Mittelformat-Maschine gemacht. Sie wurde unter anderem für den Druck von Büchern eingesetzt, deren Auftragsbestand aber in den letzten Jahren immer geringer wurde, wohingegen kleinauflagige Jobs deutlich zunahmen.

Hans-Peter Dahme vom Vertrieb der Firma K&R Graphi-



*Weserdruckerei-Geschäftsführer Reiner Bernard (l.) und Drucker Michael Rose sind mit dem gleichmäßigen Flächenausdruck der Ryobi-524-Wendemaschine sehr zufrieden.*

# **K+R**

# **Van Son**



*V.l.: Michael Blind von der Grafischen Palette, Hans-Peter Dahme vom K&R-Vertrieb, Weserdruckerei-Geschäftsführer Reiner Bernard, Ronald Beier, Vertriebsleiter der Elbe-Leasing und K&R-Geschäftsführer Walter Krause trafen an der Ryobi 524 bei Weserdruck zusammen.*

scher Fachhandel in Garbsen hatte die ideale Maschine dafür in petto: eine Ryobi 524 im A3-Format mit Wendeeinrichtung. Eine Maschine, wie sie sich Reiner Bernard gewünscht hatte, um der Flut an Offset-Kleinaufträgen Herr zu werden.

### Der passende Finanzierer

Für die Finanzierung wandte sich Bernard – auf Empfehlung von K&R – an die Dresdener Elbe-Leasing GmbH, deren Vertriebsleiter Ronald Beier voll und ganz hinter dem Vorhaben stand. Als mittelständisches Unternehmen konzentriert Elbe-

Leasing seine Stärken auf kleine und mittlere Unternehmen der Holz verarbeitenden und grafischen Industrie. Die umfassenden Markt- und Objektkenntnisse werden für optimale Finanzierungen sowie als Plattform für Informationen genutzt.

Nachdem Beier den genauen Werteverlauf der Ryobi-Maschine kannte und auch die innerbetrieblichen Risiken mit einbezogen hatte, konnte Elbe-Leasing schnell grünes Licht für eine unproblematische Finanzierung geben. Genau diese unkomplizierte Vorgehensweise schätzt K&R-Geschäftsführer Walter Krause an dem Dresde-

ner Unternehmen und arbeitet daher oft und gern mit der Leasinggesellschaft zusammen. »Hier kümmert man sich noch persönlich. Und alle Finanzierungen der Elbe-Leasing haben bisher funktioniert«, so Krause.

### Alles erledigt

K&R kümmerte sich um den Abbau der Ryobi 524, die Reinigung, die genaue Überprüfung sowie deren Installation bei der Weserdruckerei im September 2016.

Mit der Lieferung einiger Verbrauchsmaterialien für den Drucksaal ergänzt K&R seinen Service und machte insgesamt laut Bernard einen sehr guten Job. »Die Ryobi produziert seitdem und verdient Geld.«

### Ein reelles Geschäft

Reiner Bernard hatte erst vor Kurzem das Firmengebäude ersteigert, in eine neue Heizung und neue Fenster investiert und das äußere Erscheinungsbild des Gebäudes erhalten lassen. »Alles finanzielle Belastungen, die nicht alltäglich sind. Wenn man dann einen Lieferanten hat, der durch ein reelles Geschäft Notwendigkeiten in der Produktion im Rahmen halten kann und dabei auch noch die Finanzierung stimmt, dann ist das eine faire, geschäftliche Partnerschaft auf Augenhöhe«, so Bernard.

### Weserdruckerei

**Tel. 0 57 61 / 92 21-0**

**K&R Graphischer Fachhandel**

**Tel. 0 51 31 / 9 10 51**

**Elbe-Leasing**

**Tel. 03 51 / 8 80 42 76**



*2007 angeschafft: Die Ryobi 784 im Mittelformat. Ihre Druckleistung musste für kleinere Aufträge ergänzt werden.*